

Wähler-
Gemeinschaft
Achim



Fraktion im Rat der Stadt Achim

Fraktionsvorsitzender
Wolfgang Heckel

28832 Achim, 23.08.2007
Tel. 04202 / 7 13 42
Mobil 0162 / 96 95 380
e-mail w.heckel@web.de
www.wga-achim.de

Stellungnahme der WGA-Fraktion / Nachfrage vom Achimer Kurier vom 20.8.2007

Die WGA-Fraktion hat am 8.5.2005 den Antrag gestellt, in Abänderung der vorherigen Planungen (**Wohnbebauung**) den Standort „Hassel Ost“ als reines Gewerbegebiet auszuweisen.

Dabei ist dieses Gebiet als Erweiterung bzw. Ergänzung zum Gewerbepark Uesen anzusehen. Die aktuellen Pläne und Diskussionen über die weitere Entwicklung der Stadt Achim erforderten eine rasche Neuorientierung zum Standort „Hassel Ost“.

Für die Eigentümer der Grundstücke in Hassel Ost bedeutet die Realisierung bzw. Umsetzung des Gewerbegebietes das Ende der Spekulationen und Planungssicherheit.

Das Gebiet ist durch die Anbindung der Autobahn A27 (Anschlussstelle Achim-Ost) sehr gut für den LKW- und Personenverkehr zu erreichen und für Investoren interessant sich hier anzusiedeln.

Die Straßenanbindung von Hassel Ost an die Leipziger Str. / Am Freibad wird von der WGA-Fraktion als sinnvoll angesehen, auch hinsichtlich der zu erwartenden GVFG-Mittel in Höhe von ca. 3 Millionen Euro.

Der vorliegende Generalverkehrsplan zeigt deutlich u. a. auch in der Innenstadt erhebliche Verkehrsbelastungen. Der Bereich Obernstr. / Verdener Str. sowie die Ueser Feldstr., um nur einige Straßen zu nennen, könnten dadurch Entlastung bekommen, wenn ein Teil des Verkehrs Am Freibad und der Leipziger Str. abfließen könnte.

Die Einwände der dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger mögen aus Ihrer Sicht begründet sein, die wir auch sehr ernst nehmen. Doch nach allen Abwägungen müssen wir auch die Belange der Bürgerinnen und Bürger vertreten, die jetzt schon unter unzumutbaren Verkehrsaufkommen sowie Lärm leiden. Deshalb muss der Verkehr auch entsprechend verteilt werden und einzelne Bereiche etwas mehr Belastung zugemutet werden. Das schalltechnische Gutachten halten wir für ausreichend und bei Bedarf sind entsprechende Schallschutzmaßnahmen mit den Betroffenen zu vereinbaren.

Die WGA-Fraktion wird sich dafür einsetzen, dass es zu keinem LKW-Verkehr in der Leipziger Str. und Am Freibad und umgekehrt kommen wird, die das Gewerbegebiet anfahren möchten. Um den Verkehrsfluss erträglich zu halten, kann man dies durch entsprechende Verkehrslenkungen beeinflussen: wie Dunkelampel, Geschwindigkeitsbegrenzung 30km-Zone, Zebrastreifen, um nur einige zu nennen.

Wir möchten noch mal deutlich machen, dass es aus unserer Sicht, hier nicht um eine Entlastungs- bzw. Umgehungsstraße geht. Es sind Straßen wie jede andere auch in Achim.